

29. Juni 2007

Gemeinsame Europäische Raumordnung

LR Sobotka: Auftrag zur Zusammenarbeit mit den Nachbarn

Europa hat nach zwölf Jahren eine gemeinsame Europäische Raumordnung: Die Europäische Raumordnungskonferenz beschloss die entsprechenden Leitlinien vor wenigen Tagen. „Ziel ist es, unter anderem eine nachhaltige und regional ausgewogene Entwicklung aller Regionen Europas zu gewährleisten, einen Einklang zwischen sozialen, wirtschaftlichen und ökologischen Funktionen zu schaffen, Städtenetze ins Leben zu rufen und allen Bürgern den gleichen Zugang zu Informationen zu ermöglichen“, erläutert Landesrat Mag. Wolfgang Sobotka. Für Niederösterreich bedeute das, mit den Städten Wien, Brunn, Bratislava, Győr und Budapest zusammenzuarbeiten, Stadt-Land-Partnerschaften zu fördern und die grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit den Nachbarstaaten auszudehnen. Sobotka: „Europa ist mehr als nur 15 Mitgliedsstaaten mit 375 Millionen Menschen. Es geht darum, für alle gute Lebensbedingungen zu ermöglichen und gleichzeitig die wirtschaftliche Entwicklung voranzutreiben.“

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at